



TITELTHEMA

RÄTSEL ZEIT

Warum dehnen sich Schrecksekunden zu Stunden? Weshalb rast die Zeit in den schönsten Momenten? Um zu entschlüsseln, wie das Gehirn die Dauer von Ereignissen misst, haben sich Forscher spannende Experimente ausgedacht (S. 14). Fest steht: Unser Zeitempfinden ist flexibel – und das Gehetztsein des modernen Menschen zum großen Teil hausgemacht. Autor Stefan Klein fordert daher eine »neue Kultur der Zeit« (S. 21) und Psychologe Ernst Pöppel betont den Wert des Wartens (S. 22)

► SPEZIAL

52 MUSTERHAFTER WANDEL

Mit Mathematik und ganzheitlichem Denken zum Behandlungserfolg: Wie Psychotherapeuten von den Werkzeugen der Synergetik profitieren können

60 DAS GEHIRN ALS PRÜFSTEIN

Der Physiker Hermann Haken, Vater der Synergetik, im Gespräch über Selbstorganisation in Natur und Psyche

HIRNFORSCHUNG

► 64 DER GEDANKENFAHNDER

Der britische Neuromediziner Adrian Owen untersuchte eine Wachkoma-Patientin per Hirnscan. Er glaubt: Die Frau war bei Bewusstsein

RUBRIKEN

- 3 Editorial
- 6 Online
- 8 Leserbrief
- 70 Besser denken:
Wie Sie die Work-Life-Balance finden
- 74 Auf Sendung
- 76 Termine
- 78 Bücher und mehr
- 86 Impressum
- 88 Marktplatz
- 89 Winters' Nachschlag
- 90 Vorschau

Spektrum
DER WISSENSCHAFT

Gehirn&Geist – das Magazin für Psychologie und Hirnforschung aus dem Verlag Spektrum der Wissenschaft

Titelmotiv: Auge: Atalanta / Fotolia; Zifferblatt [M]: Lucky Dragon / Fotolia

Die auf der Titelseite angekündigten Themen sind mit ► gekennzeichnet. Die mit ◀ gekennzeichneten Artikel können Sie als Audiodatei im Internet